



Wildfleckener Nachrichten



Informationen für den Markt Wildflecken mit den Ortsteilen Wildflecken, Oberwildflecken und Oberbach
www.wildflecken.de

Jahrgang 21

August 2024

Nummer 8

FERIEN- PROGRAMM

SOMMERFERIEN
2024

WILDFLECKEN
OBERBACH
OBERWILDFLECKEN





SERVICESEITE

Gemeindeverwaltung:

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Mittwoch und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Postanschrift: Rathaus Wildflecken,

Rathausplatz 1, 97772 Wildflecken

Telefonnummern:

Zentrale: 09745/9151-0

Telefax: 09745/9151-25

Notruf-Nr. außerhalb

der Öffnungszeiten 0151/59970119

Internet: www.wildflecken.de

E-Mail: info@wildflecken.de

1. Bürgermeister, Zi.Nr. 1.2

Gerd Kleinhenz Tel. 9151-10

E-Mail: buergermeister@wildflecken.de

Geschäftsleitung Zi.Nr. 1.4

Daniel Kleinhenz Tel. 9151-13

E-Mail: daniel.kleinhenz@wildflecken.de

Vorzimmer, Zi. Nr. 1.1

Monika Kleinhenz-Béke Tel. 9151-11

E-Mail: monika.kleinhenz-beke@wildflecken.de

Wildfleckener Nachrichten/Homepage

Soziale Medien, Zi. Nr. 1.3

Susanne Ankenbrand Tel. 9151-28

E-Mail: susanne.ankenbrand@wildflecken.de

Bürgerbüro, Zi.Nr. E.1

Abfallwirtschaft/Anzeige und

Erlaubnis für Feste/ Ausländeramt/

Einwohnermeldeamt/Friedhofsverwaltung/

Fundbüro/ Gewerbemeldungen/Passamt/

Rentenangelegenheiten/Sozialwesen/

Wohngeld/Hundesteuer

Sandra Kleinhenz Tel. 9151-21

E-Mail: sandra.kleinhenz@wildflecken.de

Lorena Fuß Tel. 9151-20

E-Mail: lorena.fuss@wildflecken.de

Liegenschaftswesen, Zi.Nr. 1.5

Ralf Losert Tel. 9151-14

E-Mail: ralf.losert@wildflecken.de

Gemeindewohnungen,

Personalverwaltung, Zi.Nr. E.2

Stephanie Gombarek Tel. 9151-22

E-Mail: stephanie.gombarek@wildflecken.de

Standesamt Bad Brückenau

Marktplatz 2

97769 Bad Brückenau

Philipp Koch 09741/804-15

E-Mail: philipp.koch@bad-brueckenau.de

Bauverwaltung, Zi.Nr. 1.5

Matthias Helfrich Tel. 9151-15

E-Mail: matthias.helfrich@wildflecken.de

Gemeindekasse, Zi.Nr. 2.3

Renate Willner Tel. 9151-17

E-Mail: reate.willner@wildflecken.de

Kämmerei, Zi.Nr. 2.3

Katharina Wirsing Tel. 9151-18

E-Mail: katharina.wirsing@wildflecken.de

Grund- und Gewerbesteuer/

Kindertagesstätten, Zi.Nr. E.3

Martina Kimmel Tel. 9151-16

E-Mail: martina.kimmel@wildflecken.de

Wertstoffhof u.

Problemmüllsammelstelle

ReuBendorfer Str. 26, Tel. (09745) 13 29

Annahme:

Jeden Freitag 07.30 - 12.00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat

..... 10.00 - 12.00 Uhr

Abwasserbeseitigung 0160 907 275 78

Wasserversorgung 0160 907 275 77

Montag – Donnerstag 9.00 - 16.00 Uhr

Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Zeiten

über Verwaltung oder Notfallnummer.

Gemeindebibliothek:

ReuBendorfer Str. 27, Tel. (09745) 1318

www.gemeindebibliothek-wildflecken.de

E-Mail: ausleihe@

gemeindebibliothek-wildflecken.de

Montag 14.00 - 19.00 Uhr

Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr

..... und 14.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 14.00 - 17.30 Uhr

Freitag 10.00 - 13.00 Uhr

Gemeindekindergarten Oberbach:

Am Bahndamm 7, Tel. (09749) 391,

www.wildflecken.de

Montag - Donnerstag 7.15 - 16.30 Uhr

Freitag 7.15 - 14.00 Uhr

E-Mail: kiga@oberbach.de

KITA St. Josef Wildflecken

www.kirche-sinngrund.de,

Kindergarten:

Die Höh 6, Wildflecken

Tel. (09745) 575

E-Mail: st-josef.wildflecken@kita-unterfranken.de

Montag - Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 15.00 Uhr

Kinderkrippe:

Schlesierstr. 51, Oberwildflecken

Tel. (09745) 9300038

E-Mail: krippe@kita-wildflecken.de

Montag - Freitag 7.30 - 15.00 Uhr

Kinder- und Jugendtagesstätte

„Arche Noah“

ReuBendorfer Str. 27

Tel. (09745) 9300044

www.kirche-sinngrund.de

E-Mail: arche-noah@kirche-sinngrund.de

Montag - Freitag 10.00 - 16.00 Uhr

Sinntalschule

ReuBendorfer Str. 27

Tel. (09745) 522

www.vs-wildflecken.de

E-Mail: sekretariat@vs-wildflecken.de

Biosphärenzentrum Rhön

Haus der Schwarzen Berge

Rhönstr. 97, Oberbach,

Tel. (09749) 9122-0

www.brrhoen.de

Rhön Gmbh

Cafeteria-Regionalladen-Touristinformation

E-Mail: info@rhoen.de

Montag - Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr

Schließtag:

Faschingsdienstag, Ostersonntag,

Heiligabend, 1. u. 2. Weihnachtsfeiertag,

Silvester u. Neujahr

Postagentur

Sonnenstr. 7, Tel. (09745) 150 99 02

Montag - Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Montag und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr

Im Dezember zusätzlich:

Dienstag und Donnerstag.. 15.00 - 18.00 Uhr



Bayernwerk

Meldung defekter

Straßenlampen

Servicenummer

0941/28003366

Redaktionsschluss und neue Ausgabe

September-Ausgabe:

Dienstag, 27.08.2024

Erscheinungswoche:

02.09. - 06.09.2024



Aus dem Rathaus wird berichtet

Informationen aus dem Sitzungssaal

Öffentliche Sitzung vom 04.06.2024

EDV-Zweckvereinbarung Datenschutz und Datensicherheit im Landkreis Bad Kissingen;

Aktualisierung und Anpassung der Kostenanteile je Gemeinde

Der Unterzeichnung der o.g. Zweckvereinbarung wurde mit MGR-Beschluss vom 03.09.2019 zugestimmt. Die Zweckvereinbarung und insbesondere der § 12 wurde an die aktuellen Grundlagen und Gegebenheiten angepasst. Der Kreisabschluss hat diese Änderung in seiner Sitzung vom 11.03.2024 gebilligt und den Landrat ermächtigt, die Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

Der Umlageschlüssel betrug anhand der damaligen Aufgabenverteilung von Herrn Bühner $\frac{1}{6}$ für den Landkreis Bad Kissingen und $\frac{5}{6}$ für die übrigen kommunalen Beteiligten.

Herr Bühner ist seit dem Kalenderjahr 2023 im Jahresdurchschnitt zu gleichen Teilen für den Landkreis Bad Kissingen und die Kommunen tätig. Der Umlageschlüssel ist deshalb dahingehend zu ändern. Künftig trägt der Landkreis Bad Kissingen und die übrigen kommunalen Beteiligten die Kosten zu gleichen Teilen (s. geänderte Vereinbarung § 12 anbei sowie insbesondere Anlage 1 der Vereinbarung). Ferner ist die Zweckvereinbarung technisch aktualisiert worden (insbesondere §§ 8f.).

Bgm Kleinhenz erläutert anhand einer Tabelle, dass sich durch den neuen Umlageschlüssel ein geringerer Beitrag ergibt.

Der MGR stimmt den Änderungen der Zweckvereinbarung zur Einrichtung eines kommunalen Netzwerks für Datensicherheit und Datenschutz für den Landkreis Bad Kissingen, insbesondere der Kostenaufteilung zu. Der 1. Bürgermeister wird ermächtigt, die aktualisierte Zweckvereinbarung zu unterzeichnen.

Verschiedenes

Information zur Öffnungszeit der SB-Waschanlage Fa. Becker

Bgm Kleinhenz informiert über sein Gespräch mit Herrn Becker. Dieser versteht die Beschwerden der Anwohner. Aktuell werden die technischen Voraussetzungen geschaffen, damit die Waschanlage so umgerüstet werden kann, dass diese nur zu bestimmten Zeiten in Betrieb ist.

Abrechnung Sitzungsentgelt

Die Verwaltung fragt an, ob es möglich wäre, das Sitzungsgeld vierteljährlich nach Anwesenheitsliste per Überweisung auszusenden. Dies würde den Arbeitsaufwand vor jeder Sitzung mindern.

Der MGR stimmt der Änderung der Auszahlung des Sitzungsentgeltes von Barauszahlung auf vierteljährliche Überweisung zu.

Nicht öffentliche Sitzung vom 04.06.2024

Verschiedenes

Geplante Straßensanierungen für die Ortsteile in Wildflecken und Oberwildflecken

Nach Rücksprache mit Herrn Rapp vom techn. Büro Köhl, ist die Verwaltung der Ansicht, die Vorhaben zur Sanierung mehrerer Straßen und Straßenabschnitte einer genaueren Betrachtung zu unterziehen. Grund hierfür sind demnach nicht zuletzt die teilweise stark maroden Straßenoberflächen. Vielmehr müsste auch die sich in den betroffenen Straßenzügen liegende Infrastruktur wie Wasser und Kanal genau geprüft werden, bevor hier voreilige Maßnahmen zu Sanierungen der Fahrbahnen angegangen werden. Die Verwaltung hat Herrn Rapp mit der Klärung folgender Fragen beauftragt.

1. Welche Straßen und Straßenabschnitte können ohne die Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen saniert werden?

- Rabensteinstraße von Sonnenstraße in Richtung Altglashüttener Straße
- Werberger Weg (ggf. aufschiebbar)
- Eierhauckweg
- Sonnenstraße von Rabensteinstraße bis zur Kreuzung Kapellenweg

2. In welchen Straßen und Straßenabschnitte sind die Kanäle mittels Inliner sanierbar?

- Florian-Geyer-Straße
- Silberhofweg

3. Für welche Straßen und Straßenabschnitte sollten wir die bestehenden Förderanträge für die Sanierung von Wasser und Kanal erweitern?

- Sonnenstraße von Rabensteinstraße bis zur Kreuzung Reußendorfer Straße

4. Kanal- und Wasserleitung dringend zu sanieren, bzw. neuzubauen (OT Oberwildflecken)

- Schlesierstraße
- Gartenweg (ggf. auch Kanal, bzw. Haltung neu)

Aufgrund der aktuell bestehenden Unklarheiten zum aktuell sinnvollsten Vorgehen zur Sanierung der o.g. Straßen, schlägt die Verwaltung vor, die Einschätzung des techn. Büro Köhl abzuwarten und erst dann zu entscheiden, wann, wo und in welchem Umfang eine Straßensanierung am sinnvollsten ist.

Bauverwaltungsleiter Helfrich berichtet über die geplanten Straßensanierungen. Herr Rapp hat eine Aufstellung erhalten mit dem Auftrag, den Zustand der jeweiligen Straßen festzustellen.

GLA Kleinheinz merkt an, dass die Straßen, die nicht grundsaniert werden müssen, direkt angegangen werden können. Wenn Kanal und Wasser saniert werden muss, bedarf eine solche „Gesamtmaßnahme“ (Straße, Wasser und Kanal) einer Planung durch ein Ingenieurbüro. Desweiteren sind Möglichkeiten für Förderungen wie RZWas für Wasser- und Kanalleitungen zu prüfen. Diese Maßnahmen benötigen eine zeitintensive Planung. In Oberwildflecken ist die Sachlage sehr schwierig: Die Kanäle liegen teilweise in den privaten Grundstücken wie z.B. in der Schlesierstraße.

Zum Haushalt 2024 berichtet er, dass die Planung ist noch nicht fertig sei, da noch zu viele offene Punkte anstünden.

MGR Trump fragt nach, ob die Straßenbaumaßnahmen, die notwendig sind, förderfähig wären?

GLA Kleinheinz informiert, dass die Straßenbaumaßnahmen an sich nicht förderfähig sind. Auch Straßenausbaubeiträge können nicht mehr erhoben werden. Die Wasser- und Kanalleitung können jedoch wie oben beschrieben förderfähig sein. Die Planung und Durchführung müssen demnach vorausschauend auf mehrere Jahre geplant werden.

Beseitigungsanzeige zum Abriss der westlichen Scheune in der Brückenaauer Straße 29, Fl.-Nr. 45 in der Gemarkung Wildflecken

Der Bauherr plant den Abriss der westlichen Scheune in der Brückenaauer Straße 29. Der Abriss von Gebäuden und/oder Gebäudeteilen ist gem. Art. 57 Abs. 5 grundsätzlich verfahrensfrei, bedarf jedoch der Anzeige bei der Gemeinde, bzw. der Bauaufsichtsbehörde. Aus diesem Grund wird der MGR über die Maßnahme informiert. Bauverwaltungsleiter Helfrich erläutert die Maßnahme anhand einer Skizze.

Bildstöcke

MGR Schmitt berichtet, dass der Bildstock in der Bergstraße stark in Mitleidenschaft gezogen wäre. Hier muss dringend gehandelt werden. Bauverwaltungsleiter Helfrich nimmt sich der Sache an.

MGR Gundelach fragt nach dem Bildstock in Wildflecken (Dörrenbergstraße).

Bauverwaltungsleiter Helfrich erläutert, dass dieser durch die Fa. Bauer saniert wird und anschließend, gemeinsam mit dem Bauhof, das neue Fundament gesetzt werde. Es ist noch nicht bekannt, wann der Bildstock fertig restauriert ist.

Fälligkeitstermin für Steuern und Abgaben

Die Gemeindekasse macht darauf aufmerksam, dass am **15. August 2024** folgende Abgaben bzw. Steuern fällig sind:

- Grundsteuer A und B
- Gewerbesteuer
- Wasser- und Kanalgebühren

Wir bitten um Beachtung des Zahlungstermins.

Sollten Sie dem Markt Wildflecken für die oben genannten Abgabearten ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden diese zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht. Steuerzahler, die kein SEPA-Mandat erteilt haben, müssen ihre Zahlungen bis zum Steuertermin geleistet haben, da sonst Mahngebühren und Säumniszuschläge automatisch berechnet werden.

Chronik „Reußendorf – Verlorene Heimat am Fuße des Rückbergs“



von links: Karl Hahn (zuständig für das Layout), Thomas Helfrich und Walter Kömpel bei der Durchsicht der ersten Exemplare. Foto: Marion Eckert, Bischofsheim (Saale-Zeitung, Bad Kissingen)

Im Jahr 1938 mussten mehrere Dörfer, darunter Reußendorf, dem neu errichteten Truppenübungsplatz Wildflecken weichen. Damit verloren viele Menschen ihre Heimat. Die Chronik „Reußendorf – Verlorene Heimat am Fuße des Rückbergs“ beleuchtet ausführlich die Geschichte dieses höchstgelegenen Dorfes Unterfrankens.

Walter Kömpel aus Oberbach, Matthias Elm aus Speicherz und Thomas Helfrich aus Wildflecken haben jahrelang geforscht und dokumentiert, um die Geschichten des Ortes festzuhalten. Die Gestaltung der Chronik übernahm Karl Hahn aus Bad Brückenau.

Reußendorf, dessen Ursprünge bis ins Jahr 1570 zurückverfolgt werden können, wurde 1691 als Straßendorf gegründet. Im Zuge der Errichtung des Truppenübungsplatzes mussten die Bewohner ihre Häuser verlassen. Einige von ihnen blieben zunächst, um am Bau des Platzes mitzuwirken, bevor sie 1952 endgültig abgesiedelt wurden. Die Chronik beschreibt nicht nur die Geschichte des Dorfes und seiner Familien, sondern enthält auch detaillierte Informationen über die Anwesen, Baupläne und Katasterdaten. Persönliche Erinnerungen und Tagebucheinträge bieten einen tiefen Einblick in das Leben der ehemaligen Bewohner und die schweren Nachkriegsjahre.

Das 380 Seiten starke Buch ist für 20 Euro über die Gemeinde Wildflecken erhältlich. Es bietet eine wertvolle Quelle für alle, die sich für die Geschichte der Region und das Schicksal der Menschen interessieren, die ihre Heimat verloren haben. Die Auflage ist auf 250 Exemplare limitiert, daher empfiehlt sich eine frühzeitige Bestellung – vielleicht sogar schon als vorzeitiges Weihnachtsgeschenk.

Während der Wandertage im Truppenübungsplatz am 27. und 28. Juli kann das Buch im Zelt im Startbereich erworben werden. Der Preis konnte nur dank großzügiger Sponsoren so günstig gehalten werden, danken die Autoren für die Unterstützung.

Artikel: Marion Eckert

Licht aus, Sterne an!

Im Rahmen der Sterneparkwochen heißt es auch in diesem Jahr im Markt Wildflecken wieder „Licht aus, Sterne an!“.

Vom 9. – 12. August wird die öffentliche Straßen- bzw. Gebäudebeleuchtung zeitweise abgeschaltet und somit ein Zeichen für den Schutz der Nacht und das länderübergreifende Engagement gegen Lichtverschmutzung gesetzt.

Ausführliche Informationen erhalten Sie hier: Sternepark Rhön



„1 Stunde Kultur“ – Jetzt für den 14. September anmelden und mitmachen!



Von Aura bis Zeitlofs: Am **14. September um 14:00 Uhr** sind alle Akteure aus der Kultur im Landkreis Bad Kissingen eingeladen, an der Aktion „1 Stunde Kultur“ teilzunehmen. Das Projekt ist Teil des bundesweiten Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken“.

Mitmachen!

Egal ob Vorlesestunde, offene Probe, Stadtführung oder etwas ganz anderes – jede Idee ist willkommen. Wenn Sie mitmachen, zeichnen Sie ein Bild von der kulturellen Vielfalt im Landkreis. Außerdem wird Ihr Angebot bekannter und Sie können z. B. neue Mitglieder gewinnen.

Wie melde ich meinen Beitrag an?

Weitere Informationen, bereits angemeldete Programmpunkte sowie ein Meldeformular für Beiträge finden Sie unter: www.kultur-kg.de/einestundekultur.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung: Uwe Schmidt, Umsetzungsbegleiter der ILE-Brückenauer Rhönallianz (info@brueckenauer-rhoenallianz.de | 09741 2918) sowie Felix Gantner vom Landkreis Bad Kissingen (felix.gantner@kg.de | 0971 801 5170).

Wer steckt hinter „1 Stunde Kultur“?

Bei „1 Stunde Kultur“ arbeiten viele Partner zusammen:

- die kommunalen Allianzen Kissinger Bogen, Brückenauer Rhönallianz, Fränkisches Saaletal, Schweinfurter Oberland (für Maßbach, Rannungen und Thundorf) und Oberes Werntal (für Oerlenbach),
- die Städte Bad Kissingen und Münnerstadt,
- das Heimatunternehmen Bayerische Rhön sowie
- das Projektmanagement kultur.gut.vernetzt.de des Landkreises Bad Kissingen.

Förderhinweis

„1 Stunde Kultur“ ist eingebettet in das Projekt Kultur.Verwicklung. Das Projekt Kultur.Verwicklung sowie das darin integrierte Pilotvorhaben „1 Stunde Kultur“ sind Teil des Förderprogramms „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“. Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).



Vorstandswahl bei der ILE-Brückenauer Rhönallianz



Am 11.07.2024 fand eine ordentliche Mitgliederversammlung bei der Brückenauer Rhönallianz e. V. statt. Ziel des Vereins ist die Verbesserung von Lebensbedingungen im Ländlichen Raum durch die Bearbeitung von gemeinsamen Projekten zur Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Die acht Mitglieder des Vereins sind die Gemeinden Bad Brückenau, Geroda, Oberleichtersbach, Motten, Riedenberg, Schondra, Wildflecken und Zeitlofs. Diese werden jeweils vertreten durch die 1. Bürgermeister/in.

Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Vorstellung des Tätigkeitsberichtes, das Ergebnis der Kassenprüfung und die einstimmige Entlastung des amtierenden Vorstandes. Danach erfolgte die Neuwahl des Vorstandes für die nächsten 3 Jahre.

Mit jeweils einstimmigem Votum ergab die Wahl folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Jan Marberg, 2. Vorsitzender: Alexander Schneider, 3. Vorsitzender: Gerd Kleinhenz. Als Beisitzer wurden Dieter Muth, Katja Habersack, Roland Römmelt, Bernold Martin und Matthias Hauke bestätigt.

Uwe Schmidt



Von links die Bürgermeister/in der ILE-Brückenaue Rhön-allianz: Alexander Schneider (2. Vorsitzender), Katja Habersack, Roland Römmelt, Matthias Hauke, Jan Marberg (1. Vorsitzender), Bernold Martin, Dieter Muth, Gerd Kleinhenz (3. Vorsitzender)
Foto: Kerstin Junker

von wo hin – Ausstellung im Rathaus



von wo hin

Eine Ausstellung im Rathaus Wildflecken mit Fotografien von und mit: Katharina Hauke, Carolin Hauke, Michaela Hauke, Leonie Kleinheinz, Lucy Kleinheinz, Samira Petzold, Lenya Kerker, Ronya Kerker, Evelyn Kerker, Nina Kerker, Greta Wahn und Marlena Wahn.

Die Bilder zeigen nicht-dokumentierte Erinnerungen von Edda und ihrer Tochter Sabine Marlies, die in Wildflecken und Oberwildflecken aufwuchsen. Die Erinnerungen wurden an Originalschauplätzen fotografisch re-inszeniert.

von wo hin

Die Ausstellung von Katharina Hauke zeigt eine Auswahl von Fotografien, die in Zusammenarbeit mit Mädchen und Frauen aus der Region Wildflecken entstanden sind sowie mit den Schwestern der Künstlerin, Carolin und Michaela Hauke.

Im Zentrum des künstlerischen Austauschs standen nicht-dokumentierte Erinnerungen ihrer Großmutter Edda Unferfert (geb. Steinhäuser) und Mutter Sabine Unferfert-Hauke, die beide in Wildflecken aufwuchsen. Die Erinnerungen wurden an Originalschauplätzen fotografisch re-inszeniert. Dort, wo die Erinnerungen verblasst waren, wurde gemeinsam spekuliert – bis hin zur Frage „was wäre gewesen, wenn...?“

Was wäre gewesen, wenn Edda oder Sabine eine Fotokamera gehabt hätten? Wenn sie persönliche, alltägliche, einsame Momente fotografiert hätten? – So wie wir es heute mit Smartphones ständig tun. Wie würden sie sich heute erinnern, und an was? **Was haben sie vielleicht damals wahrgenommen?**

Im Prozess dieser künstlerischen Arbeit kam auch die Bedeutung Wildfleckens in der deutschen Kriegs- und Nachkriegsgeschichte zur Sprache, seine Lage nahe der ehemaligen innerdeutschen Grenze sowie seine militärische Geschichte und Gegenwart durch den aktiven Truppenübungsplatz. Diese Vergangenheit ist hauptsächlich aus einer männlichen, meist militärischen Perspektive dokumentiert worden. Die dadurch entstandenen Bilder prägen unser Gedächtnis als Gesellschaft und als Individuum. Daher schlägt das Projekt „von wo hin“ vor, Vergangenheit als kollektives Unterfangen zu begreifen, in dem wir alle Beteiligten eine Rolle spielen, egal welchen Geschlechts, ob Erwachsene oder Kinder.

Das Medium Fotografie dient in diesem Projekt als Anlass zum Dialog und regt an, Verbindungen zwischen der Geschichte und den persönlichen Geschichten herzustellen.

Mit Fotografien von und mit:

Katharina Hauke, Carolin Hauke, Michaela Hauke, Leonie Kleinheinz, Lucy Kleinheinz, Samira Petzold, Lenya Kerker, Ronya Kerker, Evelyn Kerker, Nina Kerker, Greta Wahn, Marlena Wahn

Die Ausstellung kann während der Rathaus-Öffnungszeiten besucht werden.

Abfuhrtermine

Biomülltonne:

Freitag, 9. August – Freitag, 23. August

Restmülltonne:

Freitag, 2. August – Samstag, 17. August – Freitag, 30. August

Gelber Wertstoffsack:

Donnerstag, 1. August – Donnerstag, 29. August

Blaue Papiertonne:

Oberwildflecken und Oberbach: Mittwoch, 21. August

Wildflecken: Donnerstag, 22. August

Wertstoffhof und Problemmüll-Sammelstelle

Annahme jeden Freitag 7:30 – 12:00 Uhr

jeden 2. Samstag im Monat 10:00 – 12:00 Uhr

Aus Gründen des Versicherungsschutzes ist den Bauhofmitarbeitern leider nicht möglich, Sie aktiv beim Entladen und/oder Entsorgen Ihrer Abfälle im Wertstoffhof zu unterstützen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung von Grünabfällen

Samstag, 3. August

Wildflecken: auf dem Vorplatz des Feuerwehrhauses

Oberbach: am „Haus des Gastes“

jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Annahme erfolgt bis zu 1 m³. Gesammelt werden: Baum- und Heckenschnitt bis 20 cm Durchmesser, Grasschnitt, Laub, Blumen u. Pflanzenreste aller Art. Pflanzliche Abfälle aus der Land- und Forstwirtschaft sind ausgeschlossen. Es werden nur Grüngutabfälle angenommen, welche frei von Störstoffen u. Fremdmaterialien sind.

Wurzelstöcke können gegen Entgelt beim Häckselplatzbetreiber selbst angeliefert werden:

Rudolf Weber, Denkmalstraße 1, 97789 Oberleichtersbach/Mittenfeld, Tel. 09741/3161.

Vor einer Entsorgung der Wurzelstöcke muss mit Herrn Weber unbedingt Kontakt aufgenommen werden. Rohhäcksel können in Mitgenfeld an Interessenten kostenlos abgegeben werden. Im Interesse des Umweltschutzes werden alle Bürgerinnen und Bürger gebeten, die umweltfreundliche Möglichkeit der Entsorgung der Garten- und Grünabfälle zu nutzen. Vorrangig sollte nach Möglichkeit jedoch von der Selbstkompostierung Gebrauch gemacht werden.

Wohnungsmarkt

Freie Privatwohnungen

Wildflecken:

Reußendorfer Straße 65-75, Colonel-Huff-Straße 6-12

3,5, 4,5 bis 5,5 Zimmer-Wohnungen im EG, 1.OG, 2.OG ab sofort zu vermieten. Kontakt: Örtliche Hausverwaltung Herr Fiedler Tel: 09745-9305260, Mobil: 0170-3055006

Oberwildflecken:

Thüringer Straße 3, 4 Zimmer, 2 Bäder, neu saniert, Garage + Stellplatz, Miete auf Anfrage, Kontakt: 0177 - 51 37 162

Immobilien / Geschäftsräume

Wildflecken, Sonnenstr. 35:

Helle Gewerberäume 250 qm, behindertengerecht mit Terrasse, ebenerdig, evtl. als Praxisräume, Gaststätte etc.; Miete oder Verkauf nach Absprache; Informationen: Familie Kirchner Tel. 0160 98356526

Wildflecken, Bischofsheimer Straße 5 & 7:

2 Massivhäuser, vermietet, Garagen, freie Gewerberäume, Grünfläche und Zusatzgebäude hinterm Haus; zusammen 270 000 € - Info unter: clemens.beck@t-online.de

Am Arnsberg

Lagerhalle bis 3.000 qm, Büro und Sozialräume bis 280 qm und Freifläche bis 5.300 qm komplett oder teilweise günstig zu verkaufen/zu vermieten. Kontakt: (09745) 930 00 33 oder 0151-27163914. www.selbstlager-arnsberg.de.

Bauplätze zu verkaufen

Baugebiet „Oberer Kapellenweg“

Folgende Bauplätze stehen zur Verfügung:

- 1323/15, 857 m²
- 1323/14, 866 m²
- 1323/18, 991 m²
- 1323/19, 1.056 m²
- 1323/20, 897 m²
- 1323/21, 872 m²
- 1323/22, 770 m²

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Losert, Tel.: 09745/9151-14 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen bitte per E-Mail an: ralf.losert@wildflecken.de.

Weitere Infos auf unserer Homepage:

www.wildflecken.de/bauplaetze/

Wir gratulieren

entfernt gemäß DSGVO

entfernt gemäß DSGVO

Kindergartennachrichten

Gemeindekindergarten Oberbach

Brandschutzerziehung für unsere Vorschulkinder



Foto: Bianca Schmidt

Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung sind Formen der brandschutzpädagogischen Vermittlungsarbeit. So arbeitet der Oberbacher Kindergarten mit der Oberbacher Feuerwehr eng zusammen. Die Erzieherin Bianca Schmidt nahm an einem KfV-Seminar zum Thema: Brandschutzerziehung im Kindergarten teil. Seitdem informiert sie Vorschulkinder jedes Jahr während der Brandschutzerziehungswoche nicht nur über Feuer und Feuerwehr, sondern über alles, was damit zusammenhängt. Schon seit 2007, lernen die Vorschulkinder das Wichtigste: Verhalten im Brandfall, Feuergefahren, Experimente: Was brennt? / Was brennt nicht? Notruf absetzen, Rauchmelder retten Leben, Aufgaben der Feuerwehr, jedes Kind lernt, eine Kerze anzuzünden.

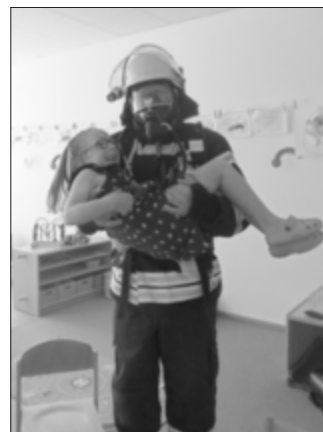


Foto: Bianca Schmidt

Am Ende der Brandschutzerziehungswoche besuchte uns Michael Schuhmann von der Oberbacher Feuerwehr mit seiner Feuerwehrschutzkleidung und Atemschutzmaske. Einige Kinder ließen sich von ihm retten. Natürlich konnten die Kinder das Feuerwehrauto von innen und außen bestaunen. Zum Abschluss der Brandschutzerziehungswoche erhielt jedes Kind eine Urkunde und einen Turnbeutel mit den unterschiedlichsten Materialien. Vielen Dank an die FFW Oberbach.

Kinder bestaunten Alpakas



Foto: Bianca Schmidt

Unsere Kindergartengruppe besuchte am Wald-Wiesentag unsere tierischen Nachbarn von Familie Nüchter. Mutig haben einige Kinder die Alpakas gefüttert. Währenddessen schnupperten die Alpakas vorsichtig an den kleinen Besuchern. Niemand hatte Angst - weder die Kinder noch die neugierigen Alpakas. Nach einer Stärkung der Kinder, bekamen wir noch Alpaka Wolle von Nicole Nüchter geschenkt. Fröhlich und gut gelaunt verabschiedeten sich die Kinder von den Alpakas und ihren Besitzern: Nicole, Gabi und Lena Nüchter. Für alle war es ein erlebnisreicher Vormittag.

KITA St. Josef

Ein Kita-Jahr ist zu Ende gegangen

Ein Kita-Jahr mit dem Thema „Wir entdecken gemeinsam, was das Jahr uns schenkt“ ist zu Ende gegangen. Für die Erzieherinnen in Oberwildflecken war es das erste Jahr mit der neuen Kleinkindgruppe. Es brauchte Zeit, bis alle Möbel geliefert und die Räume eingerichtet waren, bis Abläufe sich gut eingespielt hatten und bis die neuen Kinder, die im Laufe des Jahres kamen, eingewöhnt waren. Dankbar sind die Erzieherinnen für den neugestalteten Außenbereich und den Durchbruch einer Gartentüre, damit die Kinder auf kurzem Weg in den Spielhof gehen können. Ein Höhepunkt des Jahres war die Segensfeier der neuen Räumlichkeiten, zu der viele Gäste gekommen waren.

Die letzten Wochen im Kindergarten waren geprägt von Spielen im Freien bei schönem Wetter, von Waldtagen und der Wanderung nach Oberbach zum Bauernhof der Erlebnisbäuerin Anja Girz, wo wir wie jedes Jahr einen erlebnis- und lehrreichen Vormittag verbringen durften. Für den Rundweg im Rahmen der 500-Jahrfeier haben wir Bilder gemalt und am Kindergartenweg entlang aufgehängt.

Für die Pustebloomkinder waren die letzten beiden Monate geprägt von Aktionen wie der Besuch des Seniorennachmittags, der Schulhausbesichtigung mit Michael Frank, der Schulschnupperstunde mit der zukünftigen Lehrerin Frau Schols, das Schultütenbasteln zusammen mit einem Elternteil und der Besuch von Armin und Julia Stelzner vom roten Kreuz.



Foto: Susanne Raab

Weitere Höhepunkte waren die Übernachtung im Kindergarten, der Waldtag zusammen mit den Erstklasskindern, die Fahrt nach Würzburg zum Erleben eines kindgerechten Gottesdienstes mit unserem Bischof anlässlich der Kilianiwoche, die Fahrt nach Maßbach zum Theater, die Abschiedsfeier, der Segensgottesdienst und das Hinauspusten aus dem Kindergarten am letzten Tag.

In diesem Jahr haben 16 Pustebloomkinder unseren Kindergarten verlassen. Wir durften die Kinder ein Stück auf ihrem Lebensweg begleiten. Für ihren neuen Lebensabschnitt in der Schule wünschen wir alles erdenklich Gute, viel Spaß und Freude am Lernen. Mit dem Schuleintritt haben uns auch wieder Familien, die mit uns über viele Jahre vertrauensvoll zusammengearbeitet, uns in zahlreichen Bereichen tatkräftig unterstützt und eine enge Beziehung zu uns aufgebaut haben, verlassen.

Auch Lea Metz, unsere Berufspraktikantin und Gerda Lindner, eine langjährige Mitarbeiterin haben wir am Ende des Kindergartenjahres verabschiedet. Lea geht als Erzieherin in einen anderen Kindergarten und Gerda in ihre wohlverdiente Rente.

Wir sagen den Eltern und beiden Mitarbeiterinnen von Herzen Dankeschön und hoffen, dass sie die Kindergartenzeit als schöne und wertvolle Zeit in Erinnerung behalten werden. Für die Zukunft wünschen wir alles erdenklich Gute und Gottes Segen. Danke sagen wir auch unserem Elternbeiratsvorsitzenden Sascha Dubberstein und seinem Stellvertreter Nikolas Groß, der Schriftführerin Isabell Renner und den Elternbeiratsmitgliedern Bianca Reidelbach, Karoline Arnrich und Marco Hentsch, für das Mitdenken, Reflektieren, Organisieren, Planen und Mitpacken im Elternbeirat. Ein herzliches Dankeschön sagen wir auch allen Personen und Institutionen, die in diesem Kita-Jahr mit uns zusammengearbeitet und uns in verschiedenen Bereichen unterstützt haben.

Danke allen, die nach wie vor das Flaschenpfandgeld für unseren Spielhof im REWE-Markt spenden. Wir sparen noch für eine Sandmatschanlage.

Jetzt freuen wir uns auf erholsame Urlaubswochen, damit wir das neue Jahr mit neuen Kräften erleben können.

Sinntalschule

Lionsclub steht Pate

Grenzenloser Frieden

Der Lionsclub Hab Trimbürg-Saaletal hat Preise für die Gewinnerin der Friedensplakataktion und eine Spende in Höhe von 100 EUR an die Sinntalschule Wildflecken vergeben. 25 Kinder der 5. Klasse haben an dieser internationalen Aktion teilgenommen. Das Thema des Friedensplakatwettbewerbs hieß: Grenzenloser Frieden. Mit der Unterstützung der Klassenlehrerin Frau Monika Seufert sollten sich die Kinder und Jugendlichen kreativ mit dem Thema Frieden auseinandersetzen. Die aktuelle Lionspräsidentin Elisabeth Spath und Mitorganisator Johannes Kiep wählten einstimmig das Bild von Feryal Khasho zum Sieger. Das gewählte Siegerbild nimmt nun zunächst am weiterführenden Distriktwettbewerb teil.



v.l. : Lionspräsidentin Elisabeth Spath, Gewinnerin Feryal Khasho, Klassenlehrerin Monika Seufert und Organisator Johannes Kiep mit dem Siegerbild
Foto: Caroline Köth

Wie ein Präventionsprogramm die Klasse zusammenschweißt



Foto: Ricarda Wolf

Dies zeigte die 5. Klasse der Sinntalschule in Wildflecken Anfang 2023. In der Schule geht es um die Vermittlung von Wissen und Bildung, auch das Projekt „Gemeinsam Klasse sein“ erfüllt dies – auf eine andere Art und Weise. Nach der Zeit in der Grundschule finden sich die Schüler_innen neu, Rollen werden gesucht und gefunden und die Dynamik ist eine Neue, weshalb dieses Projekt nach dem ersten Schulhalbjahr durchgeführt wurde.

Entwickelt wurde das Schulprojekt durch die Beratungsstelle Gewaltprävention der Behörde für Schule und Berufsbildung Hamburg sowie „Die Techniker“ als Kooperationspartner. Für die Durchführung des Projektes bedarf es einer Fortbildung, die im Voraus absolviert wird.

Im Zeitraum März bis Anfang Mai 2023 führte die 5. Klasse der Sinntalschule in Wildflecken gemeinsam mit ihrer Klassenleitung Frau Will, der Jugendsozialarbeit an Schulen, Daniel Scheibelhut, und der Fachkraft für Integrationsbezogene Jugendsozialarbeit, Nicole Taubmann von Pro Jugend einmal pro Woche das Projekt durch. Fragen wie „Was ist Mobbing und was schützt davor, wie können wir uns gegenseitig helfen, was ist das Besondere an Cybermobbing und besonders: Was ist wichtig für den Umgang innerhalb unserer Klasse?“ wurden innerhalb des Projektzeitraums gemeinsam mit der Klasse erarbeitet.

Jeden Mittwoch lag der Schwerpunkt jeweils sechs Schulstunden lang auf Mobbing. Erklärvideos, Tutorials zu rechtlichen Hintergründen, fiktive Mobbingprozesse und auch ein Fragebogen zum Klassenklima, Übungspools wie Kooperationsspiele und Erstellung von Collagen waren Thema. Hauptbestandteil des Projekts war ein etwa 15-minütiger Hauptfilm, welcher einen fiktiven Mobbingprozess in einer Klasse darstellt. Dieser Film wurde im Projektverlauf wiederholt aufgegriffen und reflektiert. Auch die Frage „Was finde ich gut an meiner Klasse?“ und die Stärkung der Klassengemeinschaft durch Kooperationsspiele ist charakteristisch für das Gewaltpräventionsprogramm. Somit wird ein positiver und konstruktiver Umgang miteinander gelernt und gefördert. Ziel ist Mobbingprävention, soziales Lernen sowie Förderung von Empathie und Klassengemeinschaft. Die Klasse entwickelt eine solide Basis dafür, dass sie eine tragfähige Gemeinschaft für die Zukunft wird. Eine Stärkung der Softskills in sämtlichen Bereichen ist ein positiver Nebeneffekt.

Als letzten Teil des Projekts stellten die Schüler_innen eigenständig den gesamten Verlauf und die Projektergebnisse einem Teil der Schule sowie ihren Familien und Erziehungsberechtigten im Rahmen eines abschließenden Elternnachmittags vor.

Wir hoffen auf weitere Durchführung des Projektes in den nächsten Schuljahren.

Schulfest der Sinntalschule



Foto: Ricarda Wolf

Zur Eröffnung des Schulfests sangen wir gemeinsam das „Klimaschützer-Lied“ der Sinntalschule für alle Eltern und Gäste. Jede Klasse bereitete für diesen Tag eine Aktion vor:

- In der 1a wurde das Spiel „Der Boden ist Lava“ gespielt.
- Die 1b ließ uns Samenbomben bauen.
- In der 2. Klasse durfte man Müllmonster basteln und
- in der 3. Klasse gestalteten wir Schleuderbälle.
- Im Klassenzimmer der 4. Klasse konnten Fragen in Form von Quizen zu den Themen Recycling, Mülltrennung, Müllabfuhr und Mülldeponie beantwortet werden.
- Die 5. Klasse bereitete verschiedene Spiele vor.
- Für Kaffee und Kuchen sorgte die 6. Klasse.
- Im WG-Raum gossen wir Kerzen mit Frau Schipper.

Gemeinsame Bundesjugendspiele in Wildflecken



Foto: Ricarda Wolf

Am 26.06.2024 fanden auf dem Sportplatz in Wildflecken die Bundesjugendspiele statt. Eine Kooperation der Grundschule Wildflecken, der Mittelschule Wildflecken und der Grundschule Riedenberg ermöglichte ein gelungenes Sportfest. Die Schüler und Schülerinnen zeigten ihre Leistungen in den Disziplinen Weitwurf, Weitsprung und Sprint.

Alle Schulen begannen gemeinsam mit einer musikalisch untermaarten Aufwärmungsphase. Danach durchliefen die Kinder alle Disziplinen in einer Art Stationen-Lauf. Für Entspannung und Erholung zwischen den Disziplinen sorgte ein abwechslungsreiches Spieleangebot. Hier wurde vieles geboten: Malstation, kleine Knobelaufgaben, ein Riesen-Mensch- Ärger-Dich-Nicht, Spiele mit einem Fallschirm, Wikinger-Schach und vieles mehr. Die Schüler der 6. Klasse unterstützen die Lehrerinnen während des Ablaufes des Sporttages, indem sie die Führung von Gruppen übernahmen und an den Wettkampfstationen halfen.

Die Schülereltern der Grundschule Riedenberg und der Grundschule Wildflecken bereiteten gemeinsam im Sportheim Wildflecken für alle Teilnehmer und Helfer ein gesundes Pausenbrot vor, das den Kindern besonders gut schmeckte.

Drei Schulen gemeinsam mit ihren gesamten Schulfamilien ermöglichten den Schülern und Schülerinnen diesen besonderen Tag.

Kleine Ballhelden der Sinntalschule



Foto: Ricarda Wolf

Fußball – ein Sport, den jeder kennt und ja, es steckt viel mehr dahinter, als dass 22 Spieler einem Ball hinterherjagen. Fußball ermöglicht Bewegung, schafft Gemeinschaft, steht für Fairness. Die Aktion Ballhelden ist eine Initiative des BLLV mit Unterstützung des Bayerischen Fußballverbandes (BFV) unter der Schirmherrschaft des Kultusministers. Am 5.6.2024 konnten alle Schüler und Schülerinnen der Sinntalschule an neun verschiedenen Stationen, von Geschicklichkeitsparcours über Tor-schuss und Mannschaftsspiel, bis zu 25 Punkte ergattern.

Damit die Fußballer auch genügend Kraft und Energie zum Tore schießen hatten, stellte Frau Schipper und Elternhelfern mit den Kindern energiereiche und gesunde Fruchtspieße und Drinks her. Abschluss des Sporttages bildete der Ballhelden-Fantanz, den alle 150 Schülerinnen und Schüler zusammen aufführen. Belohnt wurde jeder Schüler mit einer Urkunde.

Grenzsteinbegehung der 3. & 4. Klasse in Wildflecken



Foto: Ricarda Wolf

Geplant war bei einem Wandertag gemeinsam mit Walter Vorndran, dem Obmann der Wildfleckener Feldgeschworenen einen kleinen Teil der Grenzen des Marktes Wildflecken zu erkunden. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch dieses Vorhaben. So trafen sich motivierte Schüler und ihre Lehrkräfte mit Herrn Vorndran in der Aula der Sinntalschule. Dort erfuhren die Kinder die historische Bedeutung der Grenzsteine. Um eine Vorstellung zu bekommen, ging Herr Vorndran mit den Kindern auf den Schulhof und betrachtete dort die Grenzsteine, aber auch die dort noch zusätzlich stehenden historischen Steine. Im Anschluss daran klarte das Wetter etwas auf und die Klassen konnten noch bis zum Kapellchen laufen. Unter der Führung des Obmannes erfuhren die Kinder Interessantes über die Gemarkungsgrenzen, die verschiedenen Grenzmarkierungen und die Aufgaben der Feldgeschworenen.

Informationen gab es aber auch über Bildstöcke und weitere interessante Punkte am Wegesrand. Die Schüler bekamen in der kurzen Zeit viele neue Informationen, die sie gerne an Geschwister und Eltern weitergeben wollten. Herr Vorndran lobte beim Abschluss die Aufmerksamkeit und das Interesse der Kinder. Die Klassensprecher übergaben ihm noch ein kleines Dankeschön für die Zeit und das Wissen, das er mit ihnen geteilt hat.

Senioren



Seniorinnen- und Senioren-Treffen

Im August treffen wir uns bereits am **Donnerstag, den 8. August 2024 um 14.00 Uhr am Kneippbecken beim Oberbacher Spielplatz**. Physiotherapeutin Annette Raab gibt uns dort eine kleine Anleitung zum "effektiven kneippen". Die Mitnahme eines Handtuchs ist somit empfehlenswert. Danach kehren wir im Haus der Schwarzen Berge zum Kaffeetrinken ein. Fahrgemeinschaften nach Oberbach bilden wir bei Bedarf um 13.30 Uhr am Rathausplatz in Wildflecken.

Es freut sich über Ihr/Euer Kommen:

Der Senioren- und Behindertenbeirat der Gemeinde
Wildflecken-Oberbach-Oberwildflecken

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdiensttermine in der Evang.-Luth. Kreuzkirche Wildflecken

Sonntag, 04. Aug. - 10. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Lektorin Andrea Hahn

Sonntag, 11. Aug. - 11. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bergk

Sonntag, 18. Aug. - 12. So. n. Trinitatis

- kein Gottesdienst -

Sonntag, 25. Aug. - 13. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bergk

Sonntag, 01. Sept. - 14. So. n. Trinitatis

09:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Bergk

Termine und Nachrichten aus unserer Gemeinde

Das **Pfarrbüro** ist mittwochs von 9:00 - 11:30 Uhr geöffnet und bei Bedarf nach telefonischer Terminabsprache. Sie erreichen uns auch per Mail: pfarramt.wildflecken@elkb.de oder telefonisch unter (09745) 609.

Die Bürozeiten entfallen in der Zeit vom 05.08. - 25.08..

Pfarrer Bergk ist in der Pfarrwohnung unter (09745) 7199848 oder mobil unter 0175-1545326 erreichbar.

Pfarrer Bergk ist in der Zeit vom 26.07. - 09.08. im **Urlaub**. Die Vertretung übernimmt bis 04.08. Pfr. Niels Hönerlage, Weißenbach, Tel. (09744) 9272 und ab 05.08. Pfr. Gerd Kirchner, Bad Brückenau, Tel. (09741) 938333

„Tischlein deck dich“ hat jeden Freitag von 14:15 bis 15:15 Uhr geöffnet. Um einen Berechtigungsschein zu erhalten, kommen Sie einfach mit einem Einkommensnachweis am Freitag vorbei. Anfragen bei Christine Gehrlein unter Tel. (09745) 3332

Vielleicht können Sie in diesem Sommer auch einmal
auf einer Wiese liegen unter dem Sonnenhimmel
und mit vorbeiziehenden Vögeln
vom unbeschwerten Leben träumen -
vielleicht auch von Gottes Reich,
wo Frieden herrscht!



Katholische Pfarrgemeinde

Bürozeiten:

Wildflecken, Tel. 09745/626

Dienstag: 9:00 - 11:00 Uhr; Mittwoch: 16:00 - 17:00 Uhr;

Freitag: 9:00 - 11:00 Uhr

Riedenberg, Tel. 09749/355

Montag: 9:00 - 11:00 Uhr; Mittwoch: 17:30 - 18:30 Uhr

Das Pfarrbüro ist vormittags jederzeit telefonisch unter 09745/626 (Montags unter Tel.: 09749/355) sowie „rund um die Uhr“ per Email unter pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de erreichbar.

Das Pfarrbüro ist vom 05. bis 16. August geschlossen. Vertretung übernimmt das Pfarrbüro Bad Brückenau, Tel: 09741-2333.

Ihr Seelsorgeteam:

Pfarrvikar Mariusz Dolny	Tel. 09745-626
Diakon Frank Rüttiger	Tel. 09749-1276
Pastoralreferent Bernhard Hopf	Tel. 09749-1268
Pastoralreferentin Anja May	Tel. 01523-8950201

www.kirche-sinngrund.de

E-Mail: pfarrei.wildflecken@bistum-wuerzburg.de

Messintentionen

Letzter Termin für die Messbestellungen zur nächsten Gottesdienstordnung für die Monate Oktober und November ist am **Dienstag, 17. September.**

Hauskommunion

Freitag, 02. August und Freitag, 06. September

Wer nicht (mehr) zum Gemeindegottesdienst kommen kann - aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen - und doch die Kommunion empfangen möchte, kann gerne von den Seelsorgern zuhause besucht werden. Wir bieten diesen Dienst regelmäßig am Monatsanfang an.

Bitte melden Sie sich dafür im Pfarrbüro.

Gottesdienste

Die Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft Oberer Sinngrund liegt in den Kirchen zur Mitnahme aus und ist auf der Homepage www.kirche-sinngrund.de veröffentlicht.

Neuordnung der Trägerschaften unserer

Kindertagesstätten in der Marktgemeinde Wildflecken – Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Markt Wildflecken und der katholischen Kirchenstiftung Sankt Josef

Nach langen Informationen und Diskussionen im Marktgemeinderat, Pfarrgemeinderat und der Kirchenverwaltung werden die Betriebsträgerschaft und die Gebäudeträgerschaft ab 1. Januar 2025 neu geregelt. Dabei wird die Marktgemeinde neben den bisherigen Baurägerschaften des Oberbacher Kindergartens und des Schulhortes auch die Baurägerschaft des Kindergartens Sankt Josef übernehmen.

Dafür wird die katholische Kirchenstiftung Wildflecken neben den bisherigen Betriebsträgerschaften des Wildfleckener Kindergartens mit Kinderkrippe und Kleinkindgruppe und des Hortes auch die Betriebsträgerschaft des Oberbacher Gemeindekindergartens übernehmen. Darüber hinaus wird die Kirchenstiftung ab nächstes Jahr Kooperationspartner und Anstellungsträger der offenen Ganztagschule. Basieren tut diese Neuordnung aufgrund der schon über drei Jahrzehnte langen engen Zusammenarbeit zwischen dem Markt Wildflecken und der Kirchenstiftung. In einem besonderen Kooperationsvertrag wird hier schon lange vorbildlich zusammen gearbeitet. Die gesellschaftlichen Veränderungen und vor allem die Maßgabe der Diözesanleitung Würzburg die Kindergartengebäude an die Kommunen abzugeben, war Anlass der Neuordnung bei uns.

Dazu kam ein großer Wasserschaden in der Kinderkrippe in Wildflecken und der allgemeine Sanierungsbedarf des Kindergartens nach 30 Jahren des Betriebs. Die Neuordnung der Trägerschaften ist eine Win-Win Situation sowohl für die politische Gemeinde wie auch für die Kirche.

Der Markt Wildflecken, der vom Gesetz her für eine Kinderbetreuung verpflichtet ist, kann sich so mit seiner Verwaltung und Bauhof verstärkt um die dann gemeindeeigenen Gebäude kümmern, und die Kirche hat dadurch mehr Möglichkeiten für eine zeitgemäße Pädagogik und integrative Arbeit. Dabei steht der Kirchenverwaltung neben den hauptamtlichen SeelsorgerInnen vor Ort der Dachverband des Diözesancaritasverbands mit Fachberatungen und Schulungsmöglichkeiten zur Seite.

Wir hoffen, dass mit dieser Neuordnung der Trägerschaften die Kooperation zwischen dem Markt Wildflecken und den christlichen Gemeinden gut weitergeführt werden kann.

Gerd Kleinhenz, 1. Bürgemeister

Bernhard Hopf, stv. Vors. der KV St. Josef

Glory Haus Rhön

Herzliche Einladung zum Glory Haus Rhön, Sonnenstraße 9, Wildflecken (in der ehem. Apotheke). Hier können Sie ganz persönlich die Liebe Gottes erfahren, in Gemeinschaft beten, singen, Kraft tanken und Wunder erleben. Jeder ist herzlich willkommen – egal welchen religiösen, kulturellen oder ethnischen Hintergrunds. Wir sind der evangelischen Freikirche, dem Glory Life Zentrum e.V. in Stuttgart-Filderstadt, angeschlossen.

Termine im August: 13.8. und 27.8., jeweils 17:30 Uhr

Kontakt und Infos: Iris Bohlender, Bischofsheim, Tel.: 09772/8143

Schroeders Buchcafé

Pegah Ahmadi liest aus ihrem neuen Gedichtband „Das war also die Zukunft“.

Pegah Ahmadi's Gedichte rufen die Vergangenheit und Erinnerungen in die Gegenwart, in das Hier und Jetzt, in die Architektur der Stille und Statuen. Es geht in den Gedichten um Leben, Tod, Liebe, Unmöglichkeiten, Exil, Isolation und Natur. Doch auch Philosophie und sozialkritische Themen stehen im Focus ihrer lyrisch tiefgründigen Betrachtungen.

Monika Rinck liest aus ihrem Lyrikband „Höllenfahrt & Entenstaat“

Wie wird es dem Müden ergehen, wenn er mit seiner unsterblichen Seele, von rasenden Autos ruppig überholt, auf dem Standstreifen langsam in Richtung Unterwelt geht? Monika Rinck erkundet in ihrem neuen Langgedicht „HÖLLENFAHRT“ automobiler Todesfahrten und andere Unterweltreisen. „Die Gedichte inszenieren die Zeit - oder genauer die stillgestellte Zeit als Moment der Reflexion in und nach einer sich katastrophal entwickelnden Ära des sogenannten Fortschritts.“ (Klaus Schenk, TU-Dortmund)

Die Lesung in Schroeders Buchcafé beginnt am **Samstag, den 31. August 2024 um 15:30 Uhr, Einlass 14:30 Uhr**, Eintritt 5,00 Euro. Anmeldung: 09745-9300180 oder via Mail: schroeder-verlagsbuchhandlung@gmx.de

Vereine und Verbände

Freiwillige Feuerwehr Wildflecken

Aktuelle Infos unter www.feuerwehr-wildflecken.de

Sa, 10.08., 16:00 Uhr:

Übung Einsatzabteilung

Kaffeekränzchen Oberwildflecken

Monatliches Treffen

Das „**Kaffeekränzchen**“ trifft sich am **ersten Dienstag** im Monat um 14:00 Uhr bei Monika Nowak, Erlenweg 2 (Party-service Nowak).

Musikzug Wildflecken

www.musikzugwfl.de

Der Musikzug Wildflecken startet in seine wohlverdiente Sommerpause. Der Unterricht und die Musikprobe finden nach den Ferien wieder zu den gewohnten Zeiten statt.



Rhönklub-Zweigverein Wildflecken

Der Rhönklub Wildflecken sucht Wegepaten

Um die Markierungen der Wanderwege des ZV Wildflecken inkl. der dazugehörigen Rhön-Rundwanderwege auf Stand zu halten, benötigt der Rhönklub Unterstützung durch Wegepaten. Der Wegepate muss nicht zwingend Rhönklubmitglied sein. Vor Beginn der Tätigkeit erhält der Wegepate eine Schulung des Markierungsleitfadens. Die Aufgabe ist einen Wanderweg oder Teilabschnitt selbstständig zu kontrollieren und zu markieren. Voraussetzung ist, dass der Wegepate gerne in der Natur ist und körperlich fit ist.

Bei Interesse bitte bei Silvia Karalus melden, Tel: 09745-930501.

Rhönklub-Zweigverein Oberbach

www.rhoenkluboberbach.de

- Mi., 07.08. Seniorenwanderung zum Gebirgsstein (mit ZV HAB)
 Sa., 10.08. Grillabend an der „Oberbacher Hütte“ am Gebirgsstein
 So., 25.08. Bergmesse am Simmelsberg

DANKE FÜR ALLES

sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Sperrzeiten auf dem Truppenübungsplatz (Schießwarnung)

Die Schießwarnung der Bundeswehr ist auf der Homepage www.wildflecken.de unter „Aktuelles“ veröffentlicht. Um Kenntnissnahme wird gebeten.



Landkreise, Kommunen und zahlreiche Akteure feiern 10 Jahre Sternenpark Rhön
 Für das Universum ein Wimpernschlag – für die Rhön ein Win-Win-Win



Vertreterinnen und Vertreter der Rhön-Landkreise, der Kommunen und des Biosphärenreservats sowie zahlreiche weitere Akteurinnen und Akteure haben den Sternenpark bei einer Jubiläumsfeier des Landkreises Fulda hochleben lassen.

Landkreis Fulda, Zehn Jahre Sternenpark:

Dieses kleine, aber doch besondere Jubiläum haben rund 70 Rhönerinnen und Rhöner aus Hessen, Bayern und Thüringen auf dem Gipfel der Wasserkuppe gefeiert. Hier, im Radom, schließt sich im Sommer 2024 ein Kreis: Vor zehn Jahren, am 7. August 2014, hat die International Dark Sky Association (IDA) mit der Übergabe einer Urkunde die Anerkennung des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön als „Dark Sky Reserve“ offiziell gemacht. Seitdem ist die Region bundesweit Vorreiter im Schutz der Nacht – und sie profitiert im Tourismus. „In der Geschichte des Universums sind zehn Jahre ein Wimpernschlag“, sagte Fuldas Landrat Bernd Woide. „Trotzdem lohnt es sich, zu feiern, was sich seit 2014 entwickelt hat.“ Zu einem Rückblick auf diese zehn Jahre und zum

Austausch hatten sich Vertreterinnen und Vertreter der Landkreise, der Sternenpark-Kommunen, des Biosphärenreservats sowie aus den Bereichen Naturschutz, Tourismus, Bildung und Energieversorgung auf der Wasserkuppe getroffen. Dunkel und sternenreich war es um diese Uhrzeit zwar noch nicht. Es schien allerdings, als hätte der Himmel eine Ahnung gehabt, dass die Blicke an diesem Abend in besonderer Weise nach oben gerichtet sein würden. Die warme Abendsonne und später die Blaue Stunde mit dem bunten Wolkenspiel, das sich auf die hessische, bayerische und thüringische Rhön legte – dieses Setting allein hätte wohl für eine festliche Stimmung ausgereicht. Und so war es eine besondere Atmosphäre auf dem höchsten Gipfel der Rhön, als nach und nach die Gäste am Radom eintrafen.

Dass der Sternenpark heute ein „Win-Win-Win-Projekt“ für Mensch, Natur und Klima in der Rhön ist, sei maßgeblich Sabine Frank zu verdanken, betonte Landrat Woide: „Sie brennen für das Thema. Ohne Ihr Herzblut, Ihr Engagement, Ihre Hartnäckigkeit, gäbe es den Sternenpark nicht.“ Eine Seminararbeit in ihrem Sozialwissenschaft-Studium an der Hochschule Fulda, in der sich Sabine Frank und weitere Kommilitonen mit dem Thema Lichtverschmutzung – also der Aufhellung des Nachthimmels durch Kunstlicht – und ihren Folgen beschäftigten, war der Anfang. Mit dem Impuls, den Schutzstatus des UNESCO-Biosphärenreservats Rhön auf die Nacht auszuweiten, wendete Frank sich im Jahr 2010 an die Verwaltungsstellen des Biosphärenreservats. Vier Jahre, eine Machbarkeitsstudie und einige Überzeugungsarbeit bei den Kommunen und den fünf damaligen Rhön-Landräten später – die Landkreise stellten im Verbund der ARGE Rhön einen gemeinsamen Antrag – folgte dann im August 2014 schließlich die Auszeichnung durch die IDA.

Ohne Biosphärenreservat kein Sternenpark

Seitdem haben mehr als 40 Kommunen und Ortsteile in Hessen, Bayern und Thüringen die Sternenpark-Beleuchtungsrichtlinie unterzeichnet. Auch Gemeinden außerhalb der Gebietskulisse sowie Unternehmen beteiligen sich mittlerweile am Schutz der Nacht. Zu den Maßnahmen zählen die Vermeidung von Kunstlichteinsatz, die Umrüstung von Beleuchtungsanlagen unter Beachtung von Parametern wie zielgerichtete Lichtlenkung, warme Lichtfarben mit geringem Blauanteil und bedarfsorientierte Beleuchtung und Intensität, aber auch zeitweise Abschaltung in der Nacht, für die sich die Kommunen und Unternehmen freiwillig entscheiden. Was freiwillig mit den Beleuchtungsrichtlinien begann, ist mittlerweile sogar in das Bundesnaturschutzgesetz eingeflossen.

„Nach zehn Jahren ist Lichtverschmutzung in der Region kein Fremdwort mehr – das Bewusstsein ist geweckt. Das ist den Kommunen zu verdanken, die sich entschieden haben, den Weg mitzugehen. Denn Kunstlicht entsteht in den Siedlungen und kann nur dort reduziert werden“, bilanzierte Sabine Frank. Sie stellte gemeinsam mit Dr. Andreas Hänel, wissenschaftlicher Begleiter des Sternenparks, eindrucksvoll die Historie vor. Ein Ergebnis: Dank des breiten Engagements konnten Lichtimmissionen in der Rhön deutlich reduziert werden. Das lässt sich an speziellen Messungen der HimmelsHELLigkeit zeigen. Trotzdem: „Dass verschmutztes Wasser und Lärm eine Bedrohung sind, darin sind sich alle einig. Für Licht gilt diese Erkenntnis leider noch lange nicht“, sagte Sabine Frank. Sie erinnerte in diesem Zusammenhang daran, dass die Sternenpark-Auszeichnung nicht dauerhaft ist, sondern die Maßnahmen und Erfolge regelmäßig bei der IDA nachzuweisen sind.

Die Auszeichnung der Rhön als eines von derzeit 22 Dark Sky Reserves weltweit ist gemäß den internationalen Vorgaben an ein bestehendes Schutzgebiet geknüpft. In der Rhön ist es das UNESCO-Biosphärenreservat. „Das Hauptziel im Sternenpark Rhön ist der Schutz der Nacht, also ein sensibler Umgang mit Licht und Beleuchtung, um die Lichtverschmutzung aus Siedlung und Gewerbe zu minimieren. Die Störung der Biodiversität durch Licht, vor allem in den Schutzgebieten, soll vermieden werden“, sagte Dr. Doris Pokorny, Leiterin der Bayerischen Verwaltung des Biosphärenreservats. „Weitere positive Effekte sind: Mehr Energieeinsparung und Klimaschutz, Gesundheit und Lebensqualität – und ein erlebbarer Sternenhimmel. Der Schutz der Nacht entwickelt also noch viele weitere Potenziale, von denen die Rhön profitiert – ganz im Sinne des Biosphärenreservats, das als Modellregion für nachhaltige Entwicklung nicht nur den Naturschutz im Fokus hat, sondern ein nachhaltiges Miteinander von Mensch und Natur.“

Touristische Wertschöpfung

So hat die Region auch maßgeblich vom touristischen Alleinstellungswert des Sternenparks profitiert. Bereits vor 2014 waren Sternenführungen von Astronomie-Begeisterten wie Sabine Frank ein beliebtes Angebot. Dieses Angebot ist stetig gewachsen – weitere Sternenparkführerinnen und -führer wurden ausgebildet, und zahlreiche weitere Attraktionen wie Himmelsschauplätze, Sternenkinos und die jährlichen Sternenparkwochen sind hinzugekommen. „Beim Thema Sternenpark stellt sich die Frage der Zielgruppe nicht. Der Sternenhimmel begeistert alle“, sagte Johannes Metz, Geschäftsführer der Rhön GmbH, der die regionale Wertschöpfung hervorhob:

„Nicht nur Einheimische, sondern Menschen aus ganz Deutschland kommen in die Rhön, um unseren einzigartigen Nachthimmel zu erleben. Viele dieser Gäste übernachten dann hier, gehen hier essen, kaufen hier ein und nutzen weitere Erlebnisangebote.“ Die Frage, wie der Tourismus und der Schutz der Nacht Hand in Hand funktionieren können, sei dabei immer aktuell und erfordere von Rhön GmbH, Biosphäre und den weiteren Akteuren gemeinsame Strategien, „die zusammen konstruktiv vorangetrieben werden“.

Zu einer kulinarischen Reise lud am Veranstaltungsabend die Fleischerei Meissmer, Partnerbetrieb im Dachmarke Rhön e.V., ein. Durch das Programm führte Dr. Mathias Schmidt, selbst Sternenpark-Experte, der auch die Grüße von Gersfelds Bürgermeister Dr. Steffen Korell überbrachte. Klaus Schenk und George Wagner begleiteten den Abend musikalisch mit Vibraphon und Gitarre – in der Kuppel des Radoms war das ein besonderes akustisches Erlebnis.

Besondere Erlebnisse stehen im Jubiläumsjahr des Sternenparks im Fokus: zum Beispiel im Rahmen der Rhöner Sternenparkwochen vom 21. Juli bis 12. August. Ausführliche Infos zum Jubiläum, zu Veranstaltungen im Sternenpark Rhön und zum Schutz der Nacht sowie fachliche Materialien, darunter Planungshilfen für umweltverträgliche Beleuchtung, findet man online <http://10-jahre.sternenpark-rhoen.de/>

Impressum

Wildfleckener Nachrichten



Informationen für den Markt Wildflecken mit den Ortsteilen Wildflecken, Oberwildflecken und Oberbach

Die Wildfleckener Nachrichten erscheinen monatlich jeweils Dienstag und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0; www.wittich.de
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister des Marktes
Wildflecken Gerd Kleinhenz,
Rathausplatz 1, 97772 Wildflecken,
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil: gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk
in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.






**RADFAHREN,
KLIMA RETTEN
UND TOLLE PREISE
GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER WWW.KLIMA-TOUR.DE

FERIEN- PROGRAMM

SOMMERFERIEN

2024

WILDFLECKEN
OBERBACH
OBERWILDFLECKEN

Vorwort

Das Schuljahr ist geschafft und endlich stehen die Sommerferien an. Diese sechs Wochen können durchaus lange werden, und damit euch in dieser Zeit nicht

langweilig wird,

bietet der Markt Wildflecken wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm an.

Die örtlichen Vereine sowie die Gemeindejugendarbeit haben sich so einige tolle Aktionen für Euch überlegt.

Vielen Dank an dieser Stelle! ♥

Mit Anmeldung zu einer Aktion sind Sie damit einverstanden, dass Fotos und Bilder Ihres Kindes in der Zeitung und den soziale Medien veröffentlicht werden. Falls ihr Kind nicht abgebildet werden soll, geben Sie zu Beginn der Veranstaltung bitte Bescheid.





Beginn ist Freitag der 26.07.24
um 17:00 Uhr an der Linde.

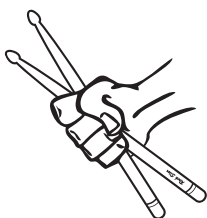
Es folgen viele weitere tolle Aktionen
an diesem und den folgenden Tagen.

Samstag 27.07. & Sonntag 28.07.
ist Eric ab 12 Uhr mit dem Spielmobil
vom Kreisjugendring
am Verkehrsübungsplatz
beim Sportplatz für euch da!

Nähere Informationen finden ihr unter
[https://www.wildflecken.de/500-jahre-
wildflecken/](https://www.wildflecken.de/500-jahre-wildflecken/)

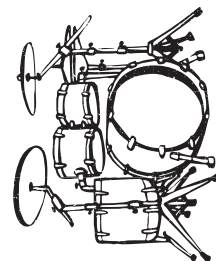
Viel Spaß beim Feiern! :)

Schlagzeugkurs mit Eric



30.07. Jugendraum Oberwildflecken
31.07. Jugendraum Oberbach
07.08. Jugendraum Wildflecken
jeweils ab 15:00 Uhr

ab 8 Jahren
Anmeldungen bitte bei Eric
unter 0151 16895928



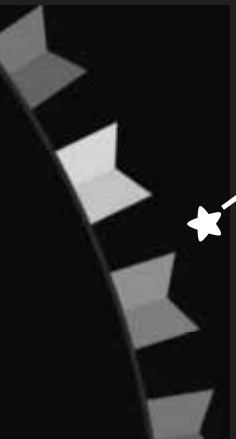
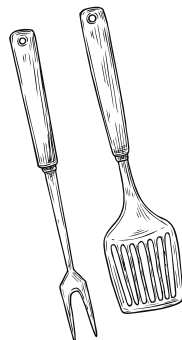


Grillen am Pumptrack

Am Donnerstag den 01.08.24
grillen wir am Pumptrack
in Wildflecken ab 12 Uhr.

Pack deine Inliner, dein Fahrrad
und/oder deinen Roller ein!
Tob dich aus und stärk dich
mit Nicole & Eric.

Um besser zu kalkulieren melde
dich bitte bei Nicole unter der
0160 98078233 an.



Nachtwanderung mit Sternenschau

★
Interessierst du dich für die Sterne?
Willst du Sternbilder kennenlernen?
Am Samstag, den 03.08.2024, findet
eine Nachtwanderung mit Eric statt.
(bei klarem Himmel mit Sternenschau)

Treffpunkt ist um 21:30 Uhr
in Oberwildflecken am Jugendraum.
Ab 12 Jahren kannst du alleine kommen,
unter 12 Jahren bitte mit einer
erwachsenen Begleitperson.

★
Anmeldungen bei Eric unter
0151 16895928



Kanufahren

~ Kanufahren auf dem Altmain ~
von Volkach bis Sommerach
mit Eric & Nicole

Am Montag den 05.08.2024 um 09:00 Uhr
ist Abfahrt am Rathausplatz in Wildflecken.
Ungefähr erwartete Ankunft und
Ende der Veranstaltung ist ca. 18:30 Uhr.



Bitte mitbringen:

Badesachen, Handtuch,
ausreichend Brotzeit & Getränke für den Tag
und Ersatzklamotten!

Voraussetzung:

Du musst schwimmen können
und mindestens 10 Jahre alt sein!

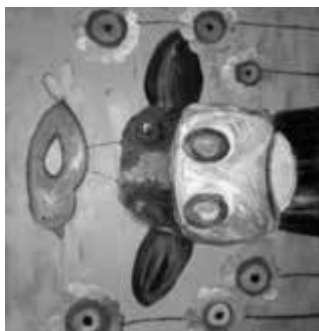
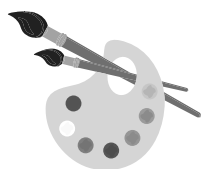
KANN BEI REGEN LEIDER
NICHT STATTFINDEN

**Es werden noch 2 erwachsene Begleitpersonen
gesucht, die uns bei der Aufsicht unterstützen.**

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 12 begrenzt.
Anmeldungen bei Eric unter 0151 16895928

Acrylmalerei

Liebe Eltern und junge Künstler,
wir laden herzlich zu unserem spannenden
Acryl-Leinwand-Mal-Event ein! Dies ist eine
wunderbare Gelegenheit für Kinder und
Jugendliche, ihre künstlerischen Fähigkeiten
zu entdecken und zu entwickeln.



Eventdetails:

Datum: Sonntag 11.08.24

Ort: Kirchenzentrum Wildflecken

Reußendorfer Str. 50

Dauer: ungefähr 2 Stunden

Kosten: pro Kind 5 €

Zeitgruppen:

- von 5 bis 10 Jahre: Beginn um 11 Uhr
- von 10 bis 18 Jahre: Beginn um 15 Uhr

Programmpunkte:

1. Begrüßung und Einführung
2. Schritt-für-Schritt-Anleitung
3. Kreative Pausen
4. Abschluss und Präsentation



Wir freuen uns darauf, mit ihren Kindern einen
kreativen und inspirierenden Tag zu verbringen!
Bitte melden sie sich rechtzeitig an,
da die Plätze begrenzt sind.

Es freuen sich auf euch

Daniela Forsyth & Eric Kerker

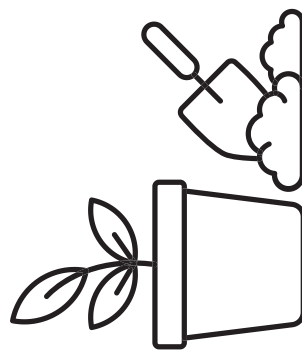
Anmeldungen bei Eric
unter: 0151 16895928





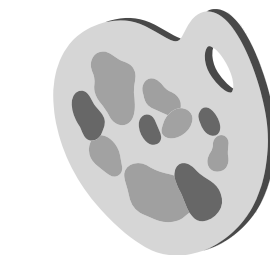
Blumentöpfe gestalten und bepflanzen

Am 14.08.24 von 11:00 - 13:00 Uhr
gestalten wir unsere eigenen
Blumentöpfe und bepflanzen sie
gemeinsam am Jugendraum Wildflecken.
Anmeldungen bitte bei Nicole
unter 0160 98078233



Schmuckwerkstatt & Jutebeutel

Am 20.08.24
von 11:00 - 13:00 Uhr
im Jugendraum Wildflecken
mit Nicole.
Komm vorbei & sei kreativ!



Jumpfabrik

**Hast du Lust dich in einer Halle voller
Trampoline auszupowern?**

**Am Dienstag den 27.08.2024 geht es
mit Eric und Nicole in die Jumpfabrik!**

Ab 12 Jahren

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Treffpunkt Rathausplatz

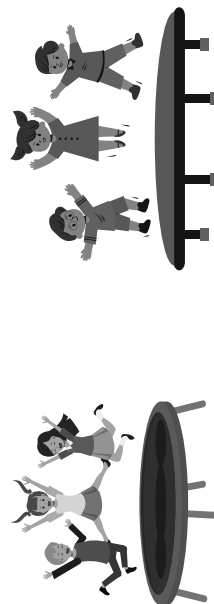
in Wildflecken um 12:00 Uhr

Die Veranstaltung endet

ca. um 16:30 Uhr.

Anmeldungen bitte bei Nicole unter

0160 98078233



Upcycling & Blütenhämmern

Aufwerten statt Wegwerfen!

Am Mittwoch den 28.08.2024

**von 10:00 - 13:00 Uhr im Kirchenzentrum
in Wildflecken ab 6 Jahren.**

**Es wird neues und nützliches aus
vermeintlichem Abfall gebastelt
und du kannst tolle Motive
mit Blüten drucken lassen.**

Bitte mitbringen:

2 € pro Kind,

Schere, Kleber, Stifte, Hammer,

**Baumwolltasche/weißes Shirt worauf du
gerne den Blumendruck haben möchtest**

Fragen: Anja May

0152 38950201

anja.may@bistum-wuerzburg.de

Schnupperschießen in Oberbach

Bist du mindestens 8 Jahre alt und hast
Lust, Bogenschießen oder das Schießen
mit dem Lasergewehr auszuprobieren?

Dann komm doch einfach vorbei!

Am Sonntag den 01.09.2024
von 14:00 bis 17:00 Uhr

am Schützenhaus in Oberbach



Wichtig:

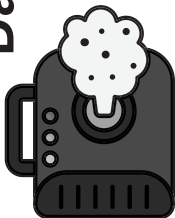
Es muss ein Elternteil anwesend sein.

Bei Fragen meldet euch bei Egon Fuß
unter 09749 930714

Disco ab 11 Jahren

Hast du Lust auf eine Party
mit guter Musik, Getränken,
Nebelmaschine und buntem Licht?

Dann komm vorbei!



PARTY
Time!



02.09. Jugendraum Oberbach
04.09. Jugendraum Wildflecken
07.09. Jugendraum Oberwildflecken
jeweils von 18:00 bis 22:00 Uhr

Bei Fragen bitte Eric kontaktieren:

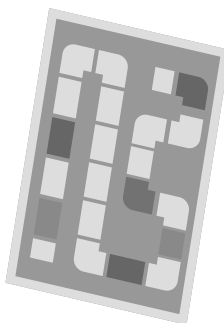
0151 16895928



Spielenachmittag

Am Dienstag den 03.09.24 findet
im Jugendraum in Oberwildflecken
von 14:00 bis 17:30 Uhr
ein Spielenachmittag mit verschiedenen
Karten- & Brettspielen statt.

Kommt einfach vorbei!



Bei Fragen bitte Eric kontaktieren:

0151 16895928



Musikalische Schnitzeljagd



Lass dich am Mittwoch,
den 04.09.24, durch eine große
Schnitzeljagd durch Wildflecken
führen. Bist du zwischen 8 und 14
Jahre alt? Dann komm um 14:00 Uhr
zum Rathausplatz in Wildflecken
und deck dich mit wetterfester
Kleidung ein. Um ca. 17:00 Uhr
seid ihr wieder zurück.

Bei Fragen wende dich an
Carlo Schmitt 0151 26146185

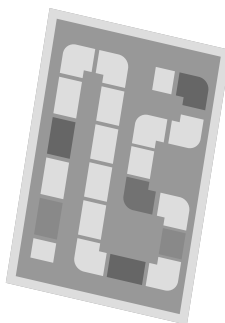




Spielenachmittag

Am Donnerstag den 05.09.24 findet
im Jugendraum in Oberbach
von 14:00 bis 17:30 Uhr
ein Spielenachmittag mit verschiedenen
Karten- & Brettspielen statt.

Anmeldung nicht erforderlich
Kommt einfach vorbei!



Bei Fragen bitte Eric kontaktieren:

0151 16895928



Lagerfeuer

- Gemütliches Zusammensitzen
- Stockbrot rösten
- Geschichten erzählen
- Lieder singen

So wünscht man sich einen
schönen Spätsommerabend!



Freitag 06.09.24

ab 16:00 Uhr

am Jugendraum in Oberbach

Komm vorbei!

Eric wird dort sein.



Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung.

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die um unseren lieben Verstorbenen

Josef Enders

* 20.10.1927 † 27.06.2024

trauern und uns ihre Anteilnahme in so
liebvoller und vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten sowie allen, die ihn auf
seinem letzten Weg begleitet haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Familie Schäfer

Familie Enders

Wildflecken, im Juni 2024

Die Liebe, die der Tod getrennt,
vereint der Himmel wieder.



Jolana Wöhning

geb. Krakoviková

* 7.3.1954 † 27.6.2024

In tiefer Trauer

dein dich liebender

Sohn Daniel und Tina

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf
dem Friedhof in Wildflecken statt.



Nachruf

Die Jagdgenossenschaft
Oberbach nimmt Abschied von

**Bernhard
Martin**

Bernhard war viele Jahre als
Vorstand tätig.
Wir bedanken uns für sein
Engagement und werden ihn in
Erinnerung behalten.

Oberbach, Juli 2024

Jagdgenossenschaft Oberbach

**Familienanzeigen
mit
Anteilnahme!**

**Traueranzeigen in Ihrem
Mitteilungsblatt .**

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

www.wittich.de

Bestattungen Rhön †††

Inhaber Jochen Gundelach

Vorsorge - Beratung - Hilfe im Trauerfall

Bischofsheimer Straße 19 · 97772 Wildflecken

Tel.: 0 97 45 - 93 08 10

E-Mail: info@bestattungen-rhön.de

HARTMANN



**Fenster • Haustüren • Innentüren • Möbelbau
Beschattungen • Fußböden • Küchen**

Hartmann GmbH

Tel. 09746 - 91 91-0

www.hartmann-creativ.de

Wassergasse 8

97799 Zeitlofs

info@hartmann-creativ.de

STELLEN Markt

Treppen
Küchen
Bäder

**MARMORBETRIEB
DIRKS**

97653 Bischofsheim/Rhön

Pfarrgasse 13 · Tel. (09772) 314 · Fax 8469 · E-Mail: info@dirks-Marmorbetrieb.de

Wir suchen einen Mitarbeiter m/w/d
für die Natursteinverarbeitung (sägen, schleifen, versetzen)
Vollzeit/Teilzeit oder auch auf geringfügiger Basis

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Wohnung (156 qm) 5 Zimmer,
Küche mit neuer Einbauküche, 2
Bäder, und Garagenstellplatz in
Oberbach, Rhönstr. 39 ab sofort
frei. Miete auf Anfrage. Kontakt:
0176 22356043

**SUCHE MOTORRAD/MOPED
MOFA/QUAD!!!** FAHRBEREIT
UND DEFEKT - BITTE ALLES
ANBIETEN! TEL: 015201763852

**Suche Handwagen, Wannen,
Wagenräder, Holzleitern, Zinn,
Orden, Schmuck, Münzen, Wein-
ballon. Tel. 09547/1606**

Suchen und Finden.

anzeigen.wittich.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH
MEDIA

Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufssinnendienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de • www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



World Vision
Zukunft für Kinder!

**DAS SCHÖNSTE
GESCHENK
FÜR KINDER:
EINE ZUKUNFT.**

Das ist die **KRAFT**
der Patenschaft.

Jetzt Patenschaft
werden!
worldvision.de

**Bauen Sie kein Haus
ohne unser Angebot!**

Massivhaus Mihm
Thermobau

Rohbau, verschiedene
Ausbaumöglichkeiten,
Schlüsselfertig

freie Planung, fester
Preis, kurze Bauzeit,
eigene Handwerker,
Familienbetrieb,
über 25 Jahre,
regional für Sie da.
Stein auf Stein

Tel.: 036967 598 240
Regionalbüro vor Ort
info@mihm-thermobau.de

— Anzeige —

Kunst erleben auf der 43. Kunstwoche Kleinsassen

Vom 11. bis 18.08.2024 wird im Malerdorf Kleinsassen lebendig. Täglich von 11 bis 18 Uhr können Besucher und Besucherinnen in direkten Kontakt mit Künstlerinnen und Künstlern kommen und eine Vielfalt künstlerischen Schaffens erleben.

Von Öl-, Acryl- und Aquarellmalerei über Collagen, Radierungen und Zeichnungen bis zu Fotografie reicht die Bandbreite zweidimensionaler Kunst. Hinzu kommen Skulpturen aus Holz, Glas, Metall oder Beton, Intarsienarbeiten, Keramik und Porzellan, Gold- und Silberschmiedekunst, Schmuck aus Edelsteinen und Glas sowie Patchwork, Quilten, Stoff- und Lederkunst.

Viele der fast 100 Teilnehmenden führen ihre künstlerischen Techniken vor oder bieten Mitmachaktionen und Workshops an. Der Verein Malerdorf Kleinsassen e.V. lädt wie immer auch zu Kreativangeboten ein, dieses Jahr in zwei Aktionszelten: die VHS des Landkreises Fulda, die Kinder-Akademie Fulda, die Tanner Diakonie, Welcome! Fulda e.V., der Förderverein Alte Kirche Sargenzell e.V., KuKaktiv e.V. Bad Salzschlirf, Sternepark Rhön e.V., die Kunststation Kleinsassen sowie die Künstlerinnen Claudia Fink, Katja und Lupita DeHaney.

In der Kunststation Kleinsassen können die Ausstellungen „Geschnitten, Gefaltet, Geformt - Papier!“ von 18 Künstlerinnen und Künstlern und „Scrubble“ von dem polnischen ViaRegia-Stipendiaten Lukas Huculak sowie täglich kostenlose Workshops besucht werden.



Aber auch Musik und darstellende Kunst sind in Kleinsassen zu Hause. Auf der Livebühne, in der St.-Laurentius-Kirche, in der Kunststation Kleinsassen oder auf der Open-Air-Bühne gibt es Jazz, Blues, Rock, Blasmusik, Schlager oder Oldies. Sonntags ab 15 Uhr wandelt die KunstSchauDe mit ihrem aktuellen Outfit über das Kunstwochengelände. Kabarettistin Romy Hildebrandt bringt die Gäste zum Lachen. In Gastronomiebereichen wird für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.

Der Vorstand des Vereins Malerdorf Kleinsassen e. V. lädt am Sonntag, den 11. August um 14 Uhr zur offiziellen Eröffnung ein.

Das Programm der 43. Kunstwoche Kleinsassen kann unter www.malerdorf-kleinsassen.de heruntergeladen werden.

43.

Kunstwoche Kleinsassen

11.-18. August 2024
täglich von 11-18 Uhr



Malerei Fotografie Bildhauerei
Grafik Keramik Kunsthandwerk
Schmuck Musik Kirchenkonzert
Literatur Ausstellung Aktionen
seit 1979

Fleischpakete vom BIO-Lamm



Fleischpakete
von ca. 8 kg
oder 16 kg
möglich.

Beinhaltet:
- Rücken
- Keule/ Haxe
- Schulter
- Spareribs

Bestellungen möglich unter: 0176 72583960
Lieb Dominik, Oberbach

Preis:
16,00 €/ kg

GRABMALE STORCH



- Urnengrabanlagen
- Grabmale
- Nachbeschriftungen
- Reparaturen
- Liegeplatten aus Naturstein



Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Industriegebiet Buchrasen 2, 97769 Bad Brückenau
Öffnungszeiten: nach Vereinbarung
grabmalestorch@yahoo.com · Tel. 09741 5689 · Fax 09741 3994

Bestattung Oswald Müller

97772 Wildflecken - Oberbach

Bergstraße 12

Tel. 09749 930 4844

Bestattung Beratung Vorsorge



999 IDEEN HUMBAUR ALLEMÖGLICHKEITEN

Stets über 25 Anhänger
auf Lager!



An-, und Verkauf • Reparatur • HU • Service • Vermietung • Fahrzeugbau



Müller Pferdetransporter GmbH & Co KG
Raiffeisenstraße 41 • 97799 Zeitlofs

Fon: 09746/1326
www.mueller-pferdetransporter.de

gasuf.
Energie. Wärme. Zukunft.

Wir bitten um Ihre
Unterstützung

Kundeninfo:

/ Erdgas-Zählerstandsablesung

Mitte August 2024 werden unsere gasuf-Kunden vom
zuständigen Netzbetreiber

Energienetze Bayern GmbH, Lilienthalstr. 7, 93049 Regensburg
per Post oder E-Mail über die Zählerablesung informiert.

Auf Basis Ihrer Ablesedaten erfolgt dann die Rechnungslegung der gasuf.
Wir bitten Sie um Eintragung von Erdgas-Zählerstand und Ablesedatum
sowie zeitnahe Rücksendung der Karte (Porto trägt Empfänger) oder Rück-
meldung im Online-Portal an die Energienetze Bayern GmbH.

Im Falle nicht übermittelter Zählerstände wird Ihr Gasverbrauch nach aner-
kanntem Schätzverfahren auf der Grundlage Ihrer Vorjahreswerte ermittelt.
Vielen Dank!

Gasversorgung Unterfranken GmbH / 97076 Würzburg /
Nürnberger Str. 125 / Tel. 0931 2794-485 / www.gasuf.de



PRAXIS
ROSLER



Privatpraxis für Rimkus®-Therapie

Profitieren Sie von unserer individuellen Therapie
mit bioidentischen Hormonen für Frauen und Män-
ner bei nachlassender Lebensqualität während der
Wechseljahre bzw. in der zweiten Lebenshälfte.

Anzeichen für einen Hormonmangel können sein:

Hitzewallungen, Schlafstörungen, Gelenkschmer-
zen, trockene Schleimhäute, Antriebslosigkeit,
Gewichtszunahme, Depressionen, uvm.

Vereinbaren Sie einen Termin:

Yvonne Kiel

Ärztin für Allgemeinmedizin

Reußendorfer Str. 49 | 97772 Wildflecken

T 09745 91910 | praxis@labor-rosler.de



Erfahren Sie mehr unter
www.praxis-rosler.de



Hand in Hand in schwerer Zeit

Bestattungshaus

Fehl

Beratung und Bestattungsvorsorge

97772 Wildflecken

Tag + Nacht ☎ **09745 3301**

oder 09746 930994

www.bestattungen-fehl-gies.de